Medienkommentar

Jugendämter, Pflegeheime und das Verschwinden von Kindern: Wo ist David Möbius?

**Wie fänden Sie es, wenn in der Morgenfrühe die Polizei klingelt und Ihr Kind im Auftrag von Jugendamtsleitern wegholen lässt und Sie haben keine Möglichkeit, das zu verhindern? Stellen Sie sich vor, dass Sie keine Auskunft bekommen, wie es Ihren Kindern geht. Sie noch nicht einmal wissen, ob das Kind noch lebt oder möglicherweise sogar irgendwann erfahren, dass das Kind im Heim umgekommen ist?...**

Begrüßung/ Text/ Schlusswort:
Wie fänden Sie es, wenn in der Morgenfrühe die Polizei klingelt und Ihr Kind im Auftrag von Jugendamtsleitern wegholen lässt und Sie haben keine Möglichkeit, das zu verhindern? Stellen Sie sich vor, dass Sie keine Auskunft bekommen, wie es Ihren Kindern geht. Sie noch nicht einmal wissen, ob das Kind noch lebt oder möglicherweise sogar irgendwann erfahren, dass das Kind im Heim umgekommen ist? Undenkbar – meint man. Dennoch gehören solche Dinge in Deutschland zur Tagesordnung. Die folgende Einzelfallschilderung über das Verschwinden von David Möbius soll grundsätzlich aufzeigen, was unter dem Deckmantel der Verschwiegenheit zuhauf geschieht. Es soll auch Fragen aufwerfen, wieso gewisse Behörden niemandem Rechenschaft schuldig sind, und wieso im Namen des Kindeswohls Kinder geraubt werden. Hinweise dazu finden Sie in unseren Sendungen unter den eingeblendeten Links. (www.kla.tv/1769, www.kla.tv/5629; www.kla.tv/311)
David Möbius floh im Sommer 2015 aus einem Pflegeheim, nachdem er immer wieder bekundet hatte, bei seinem Vater leben zu wollen. Es war ihm klar, dass er bei seinem Vater sogleich wieder vom Jugendamt abgeholt würde. So suchte er Unterschlupf bei einer Frau im Kreis Weyhe, die über „Bewusst.tv“ und andere Kanäle schon von den fragwürdigen Vorgängen in deutschen Jugendämtern gehört hatte. Sie nahm Videos mit David auf, der erzählte, wie er im Heim ständig bestraft wurde, mit Löchern in den Schuhen und anderen Einschränkungen leben musste. David unterhielt sich mehrfach selber mit Richter Bernau, der in seinem Fall entschieden hatte, und dem Jugendamtsmitarbeiter T. Ritter. Er wolle – ebenso wie seine ebenfalls im Heim lebende Schwester Pia - bei seinem Vater leben. Auch werde er in dem Heim schlecht behandelt und schulisch nicht entsprechend seiner Fähigkeiten gefördert. Man schenkte ihm kein Gehör.
Nach seiner Flucht aus dem Pflegeheim wurde David eines Morgens von mehreren Beamten von seinem Zufluchtsort abgeholt. Seit Juli 2015 fehlt von ihm jede Spur. Er ist im System verschwunden. Jo Conrad, Autor und Moderator von „Bewusst.tv“ erhielt von diesen Vorfällen Kenntnis. Er ging der Sache persönlich nach. Hier nun seine zusammenfassende Aussage:
„Ich habe selber noch mal mit dem Jugendamt gesprochen, das verweist an die Pressestelle, die an den Landrat. Der Landrat lässt ausrichten, dass er keinen Kommentar mehr zu dem Fall abgibt. Der Anwalt bekommt keine Akteneinsicht und niemand weiß, ob Dave Möbius überhaupt noch lebt und ob es ihm gut geht. Wir haben auf „Bewusst.tv“ mehrere Sendungen zum Thema Jugendamt, teilweise Gespräche mit den Kindern und Eltern selber. Aber das Thema geht evtl. noch weiter bis hin zum Missbrauch, der mitunter sogar noch auf organisierte Strukturen in offiziellen Kreisen schließen lässt. Einen Tag nachdem ich mich bis zum Vorzimmer des Landrats Köring in Wittmund durchtelefoniert hatte, trat dieser von seinem Posten zurück. Es muss kein Zusammenhang bestehen: aber vielleicht sind die Nachfragen, was mit unseren Kindern geschieht, doch unbequem ... und vielleicht auch ein Schutz für die Kinder, dass nicht einfach beliebig mit ihnen verfahren werden kann, ohne dass sich jemand darum kümmert.“
Geschätzte 70.000 Kinder - die offizielle Statistik spricht von 50.000 - werden jedes Jahr in der BRD vom Jugendamt den eigenen Eltern weggenommen. Das sollte eigentlich nur in Einzelfällen vorkommen, wenn die Eltern wirklich eine Gefahr für die eigenen Kinder darstellen. Inzwischen werden aber aus nichtigen Anlässen Kinder aus der Familie entrissen und in Pflegeheime gebracht, von denen die meisten gut sein mögen, aber auch viele fragwürdige Zustände aufweisen. Mit Pflegeheimen wird viel Geld verdient, und nicht immer sind die Zustände zum Besten des Kindes. Es liegt nahe, dass es Seilschaften gibt, die von jedem Kind profitieren, das ins Heim kommt. Es gibt keine Kontrollinstanz für das Jugendamt, und aus der ursprünglich gut gemeinten Idee, Kinder vor Missbrauch durch die Eltern zu schützen, ist ein Moloch geworden. Kinder verschwinden aus nichtigen Gründen und niemand bei den Behörden meint, irgendjemandem Rechenschaft schuldig zu sein.
Verehrte Zuschauer, sind Ihnen ähnliche Fälle bekannt, wo Sie Namen, Daten und verantwortliche Personen konkret benennen können? Schicken Sie uns diese Hinweise zu, um mehr Licht in dieses dunkle Kapitel bringen zu können.

**von jc./sl.**

**Quellen:**

„ARD: Film über Kindesmissbrauch ohne Konsequenzen“ - <http://www.kla.tv/7929>
Dokufilm „Sexzwang“ <http://www.kla.tv/311>
„Jugendämter im Lichte des Sektenspiegels“ <http://www.kla.tv/1769>
„Gibt es keine funktionierende Politik, Polizei und Justiz in unserem Land?“ <http://www.kla.tv/422>
Machtdemonstration des Staates? <http://www.kla.tv/5629>

Weiterführende Sendungen:
<http://bewusst.tv/entfuhrt/>
Die 13-jährige Antonia floh aus einem Heim in Visselhövede, in das sie gegen den Willen beider Eltern entführt worden war und floh zu Bewusst.tv. Hier ein spontanes Interview mit allen Dreien, das leider teilweise Tonprobleme hatte, die wir zu entschuldigen bitten. Es gibt Tausende von Fällen, wo Eltern ihre Kinder entführt werden, und es gibt offenbar keine Kontrollinstanz.

<http://bewusst.tv/neues-von-antonya/>
Antonya spricht selber über ihre Zeit im Heim und darüber, daß sie wieder zu ihren Eltern will.

<http://bewusst.tv/traumatische-rituale/>
Stefanie Döring und Andrea Sadegh im Gespräch mit Jo Conrad über Kindeswegnahme durch sogenannte Jugendämter in Zigtausenden Fällen, Verwicklung von Geheimlogen und rituellen Mißbrauch, der von höchsten Kreisen gedeckt wird.

<http://bewusst.tv/kinder-besser-ins-heim/>
Matthias Möbius, der seine Kinder David und Pia nicht sehen darf, Angela Masch, die David eine zeitlang bei sich aufnahm und Sigrid Hartmann, deren Leben in Heimen zerstört wurde, berichten in diesem Gespräch über unkontrollierte Jugendämter, die Zigtausend Eltern jedes Jahr ihre Kinder wegnehmen und die teilweise unmenschliche Behandlung in Heimen.

<http://bewusst.tv/der-kinderklau-geht-weiter/>
Der 12 Jährige David floh aus dem Jugendheim und wurde nun mit 6 Polizisten wieder in „Obhut“ genommen. Hier spricht er und eine Bekannte über die Zustände im Heim und die Polizeiaktion. Jedes Jahr werden Zigtausend Kinder ihren Eltern weggenommen. Heime verdienen viel Geld damit und eine Kontrollinstanz gibt es nicht.
<http://bewusst.tv/jugendamt-ohne-kontrolle/>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#JoConrad - [www.kla.tv/JoConrad](https://www.kla.tv/JoConrad)

#Medienkommentar - [www.kla.tv/Medienkommentare](https://www.kla.tv/Medienkommentare)

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz:  Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.